

# AVANOS

MIC-KEY\*

Low-Profile Gastrostomie-Ernährungssonde



Patientenbroschüre ausschließlich für Europa,  
den Mittleren Osten und Afrika

Die elektronische Version dieser Anleitung  
finden Sie unter: [www.mic-key.com](http://www.mic-key.com)

# MIC-KEY\* G-SONDE: PATIENTENBROSCHÜRE

## INHALT

I	EINFÜHRUNG IN DIE SONDENERNÄHRUNG	4
II	INFORMATIONEN ZUR MIC-KEY* G-SONDE	4
	- Externe Halteplatte	5
	- Sondenanschluss	5
	- Ballonventil	5
	- Verlängerungssets	6
	→ Das MIC-KEY* Verlängerungsset	6
	→ Das MIC-KEY* Bolus-Verlängerungsset	6
	- Die Spritzen	6
IV	TÄGLICHE PFLEGE UND VERWENDUNG	7
	- Spülen der Sonde	7
	- Prüfen des Ballonvolumens	7
	- Stomapflege	8
V	ANLEITUNG FÜR DIE ENTERALE NAHRUNGSZUFUHR	8
	- Überprüfung der korrekten Sondenplatzierung	8
	- Bemessung von Rückständen im Magen	9
	- Dekompression / Entlüftung	9
	- Kontinuierliche Ernährung	10
	- Bolusernährung	11
	- Arzneimittelzufuhr	12
VI	AUSTAUSCH DER MIC-KEY* G-SONDE	12
	- Wann und wie?	12
	- Austausch der MIC-KEY* Ernährungssonde	13

VII	BEI KINDERN ZU BEACHTEN	14
	- Der Kindermagen ist klein	14
	- Kinder wachsen	14
	- Kindern muss genügend Wasser zugeführt werden	14
	- Kinder müssen Erfahrungen mit Lebensmitteln machen	14
	- Erfahrungen mit dem Mund	14
	- Kinder müssen sich bewegen	14
VIII	WISSEN WAS ZU TUN IST, ...	15
	- Wenn Ihr Kind erbricht	15
	- Wenn Ihr Kind Atemprobleme bekommt	15
	- Wenn sich der Zuführungsschlauch ablöst	15
	- Wenn der Ballon ein Leck oder einen Riss aufweist	15
	- Wenn die Sonde verstopft	15
	- Wenn der Ballon sich nicht entleeren lässt	16
	- Wenn Stoma- und Hautprobleme auftreten	16
	- Wenn Ihr Kind Durchfall bekommt	16
	- Wenn bei Ihrem Kind Verstopfung auftritt	16
X	GLOSSAR DER FACHBEGRIFFE	18
XI	ANGABEN ZU IHRER MIC-KEY® G-SONDE	19
XII	WEITERE INFORMATIONEN UND HILFE	20

# MIC-KEY\* - G-SONDE

## EINFÜHRUNG IN DIE SONDENERNÄHRUNG

Wenn Sie länger als 4 bis 6 Wochen nicht oder nicht genug essen können, verordnet Ihr Arzt möglicherweise die Platzierung einer Gastrostomiesonde. Diese Gastrostomiesonde ermöglicht die direkte Verabreichung von Nahrung über eine kleine Sonde, die direkt durch die Bauchwand in Ihren Magen führt, statt über eine Nasensonde.

Der Arzt stellt einen Ernährungsplan für Sie auf und legt die Wassermenge fest, die über die Sonde zu verabreichen ist. Die Nahrung besteht entweder aus pürierter Kost oder Fertig-Sondennahrung. Eine adäquate Ernährung ist von der richtigen Art und Menge der Kost und dem richtigen Ernährungsplan abhängig.

## INFORMATIONEN ZUR MIC-KEY\* G-SONDE

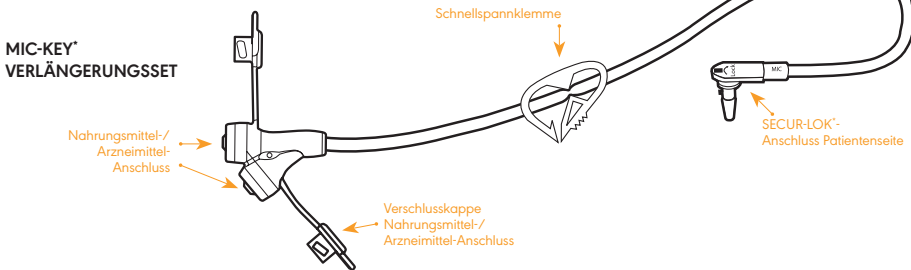
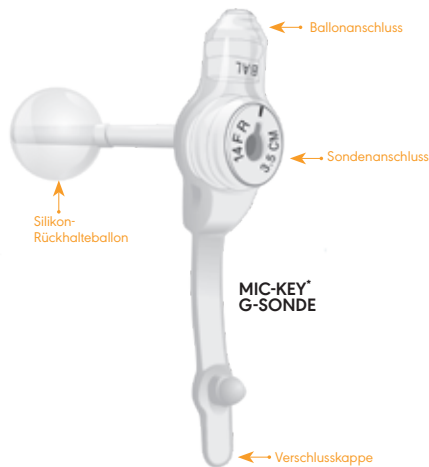
Durch die Bauchwand wurde Ihnen eine MIC-KEY\* Low Profile Gastrostomie-Ernährungssonde (MIC-KEY\* G-Sonde) in Ihren Magen eingesetzt. An einem Ende der Sonde befindet sich ein aufdehnbarer Ballon und am anderen Ende eine externe Halteplatte oder Haltescheibe. Über die Sonde wird Ihr Körper mit der benötigten Nahrung und Flüssigkeit versorgt.

Ihr Arzt hat entsprechend der zuvor gemessenen Stomalänge und dem geeigneten Durchmesser, genau die MICKEY\* Sonde gewählt, die optimal zu Ihnen passt. Sie haben Pflege- und Wartungsanweisungen erhalten, sowie Informationen zum Ernährungsplan, zur Sondennahrung und zur Arzneimittel- und Flüssigkeitszufuhr über die Sonde.

Diese Broschüre dient Ihnen als Leitfaden für die korrekte Anwendung. Denken Sie immer daran wie wichtig es ist, Ihre Sonde richtig zu verwenden und zu pflegen. Folgen Sie den Anweisungen Ihres Arztes und verwenden Sie diese Broschüre als zusätzliche Hilfe und allgemeinen Leitfaden. Auf unserer Website finden Sie Informationen für Träger von Ernährungssonden und Pflegekräfte:

[www.mic-key.com](http://www.mic-key.com). Sie können auch von den Erfahrungen anderer profitieren und sich untereinander austauschen:

[www.mic-key.com/facebook](http://www.mic-key.com/facebook).



Hinweis: Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch alle Hinweise und Warnhinweise in dieser Broschüre sorgfältig durch. Folgen Sie den Anweisungen der Packungsbeilage.

## EXTERNE HALTEPLATTE

Die externe Halteplatte oder Haltescheibe bewirkt, dass sich die Sonde nicht verschiebt. Sie sorgt gleichzeitig für eine Luftzirkulation über der Haut, um die Platte herum und unter der Platte. Die Unterseite der Platte sollte knapp über der Hautoberfläche liegen. Als guter Sitz gilt ein Abstand von 3 mm. Die externe Halteplatte besteht aus 3 Teilen: Sondenanschluss, Verschlusskappe und Ballonanschluss.

## NÄHRUNGSMITTEL-ANSCHLUSS

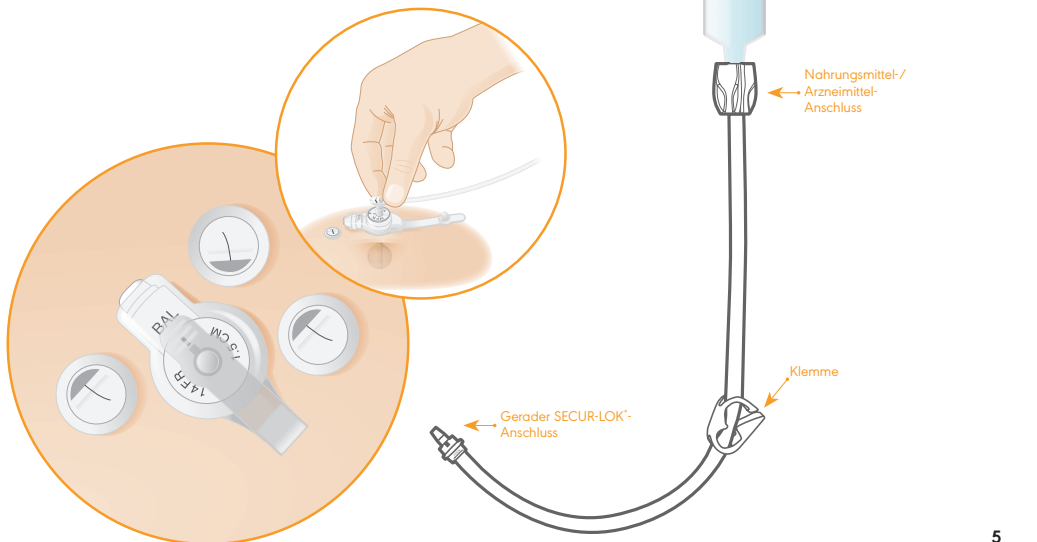
Im Sondenanschluss befindet sich ein Anti-Rückfluss-Ventil. Dieses verhindert das Austreten von Mageninhalt aus der Sonde beim Öffnen der Verschlusskappe. Durch den Anschluss des Verlängerungssets an die Sonde wird das Anti-Rückfluss-Ventil geöffnet, so dass Nahrung oder Medikamente zugeführt oder Mageninhalt aspiriert werden kann. Das Verlängerungsset kann auch zur Entlüftung verwendet werden, auch Dekompression oder Aufstoßen genannt. Nahrungs- oder Arzneimittel dürfen niemals ohne Verlängerungsset direkt in den Sondenanschluss appliziert werden.

Der Sondenanschluss und das Anti-Rückfluss-Ventil müssen immer sauber gehalten werden. Die beste Vorsorge ist eine gründliche Spülung des Verlängerungsset mit genügend Wasser, um alle Nahrungsreste zu beseitigen und die anschließende Ventilreinigung mit Wattestäbchen und Wasser.

## BALLONVENTIL

Zu Ihrer Ernährungssonde gehört ein Ballon, der im Magen aufgedehnt wird, damit sich die Sonde nicht verschiebt. Er wurde beim Legen der Sonde mit Wasser gefüllt.

Das Füllen und Leeren des Ballons erfolgt mit einer Spritze mit Luer-Slip-Ansatz, der an das Ballonventil angeschlossen wird. Dieser Ansatz sollte nur verwendet werden, um das Ballonvolumen zu prüfen oder die MIC-KEY® G-Sonde auszuwechseln. An das Ballonventil darf niemals ein Anschluss erfolgen, um eine Zufuhr in den Magen durchzuführen. Es ist wichtig, auch diesen Anschluss stets sauber zu halten. In seiner Vertiefung kann sich Fremdmaterial ansammeln und er muss sauber bleiben, um ordnungsgemäß funktionieren zu können.



## VERLÄNGERUNGSSETS

### Das MIC-KEY® Verlängerungsset

Dieses Verlängerungsset ist für die kontinuierliche Ernährung gedacht.

Zur Befestigung des Verlängerungssets wird der schwarze Strich am Patientenanschluss des Verlängerungssets auf den schwarzen Strich am Sondenanschluss ausgerichtet. Die Nase des SECUR-LOK®-Anschlusses wird in den Sondenanschluss gesteckt und eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn bewegt. Öffnen Sie den Nahrungsmittelanschluss des Verlängerungssets und schrauben Sie den ENFit® Anschluss des Nahrungsbeutels an das Verlängerungsset. Das Verlängerungsset dreht sich bei Bewegungen mit, so dass Sie auch während der Nahrungsaufnahme Ihre Position verändern können.

Das Verlängerungsset muss nach jeder Verwendung mit warmem Seifenwasser gewaschen und gründlich gespült werden. Durch sofortiges Säubern und Spülen wird verhindert, dass Nahrungsreste antrocknen und sich ansammeln können. Aus hygienischen und funktionellen Gründen wird empfohlen, die MIC-KEY® Verlängerungssets mindestens alle 2 Wochen zu auszutauschen. Die Verlängerungssets sind auch separat erhältlich (5x1 Stück/Box).

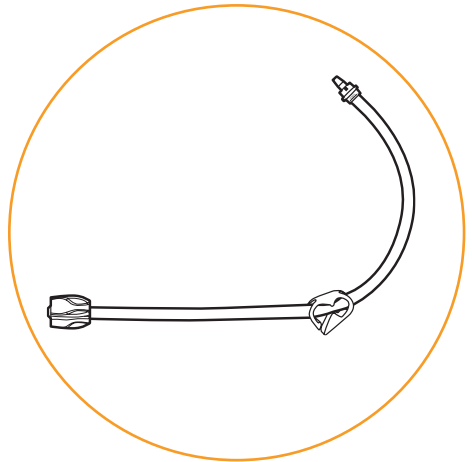
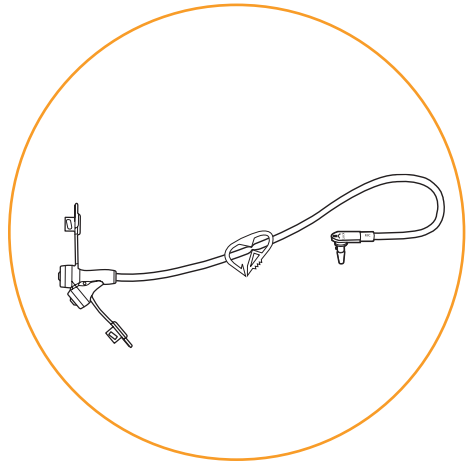
### MIC-KEY® Bolus-Verlängerungsset

Das MIC-KEY® Bolus-Verlängerungsset dient der Nahrungszufuhr mit einer Spritze mit ENFit®-Anschluss oder der Verabreichung von Medikamenten. Es kann auch zur Entlüftung/zum Ablassen von Luft aus dem Magen verwendet werden. Es wird empfohlen, das Verlängerungsset abzunehmen, wenn es nicht verwendet wird.

## DIE SPRITZEN

Zum Ernährungssondenset gehört eine 6-ml-Spritze mit Luer-Slip-Ansatz. Mit dieser Spritze wird bei der regelmäßigen Volumenprüfung des Rückhalteballons und beim Austausch der MIC-KEY® G-Sonde, Wasser in den Rückhalteballon gefüllt bzw. daraus abgelassen.

Das MIC-KEY® G-Sondenset enthält zudem auch eine 35-ml-Spritze mit ENFit®-Anschluss (weiblich). Diese dient dem Füllen und Spülen der Verlängerungssets und zur Überprüfung der korrekten Lage der MIC-KEY® G-Sonde.



# TÄGLICHE PFLEGE UND VERWENDUNG

Reinigen Sie die MIC-KEY® Ernährungssonde täglich.  
Halten Sie die MIC-KEY® G-Sonde und die Haut um die Sonde stets sauber und trocken. Verwenden Sie dafür

- milde Seife und Wasser,
- Wattestäbchen,
- ein weiches, fusselloses Tuch,
- eine Spritze mit Luer-Slip-Ansatz.

## SPÜLEN DER SONDE

Spülen Sie Ihre Sonde nach jeder Nahrungs- oder Medikamentenzufuhr (Abb. a) und reinigen Sie das MIC-KEY® Verlängerungsset mit Wasser und Seife (Abb. b) und bewen Sie es an einen sauberen Platz auf.

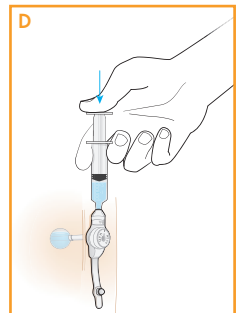
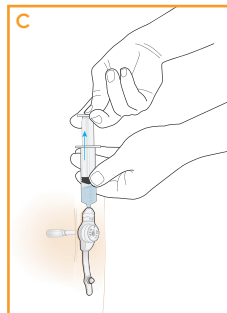
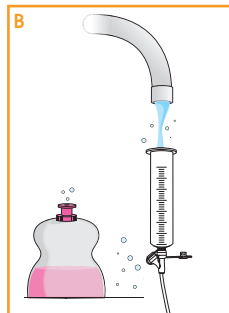
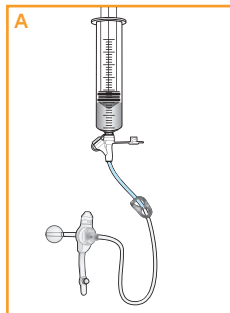
Findet bei Ihnen eine kontinuierliche Ernährung statt, spülen Sie das Verlängerungsset mindestens dreimal täglich.

Verlängerungssets sollten alle zwei Wochen oder nach Anweisung des Arztes ausgetauscht und entsorgt werden.

Drehen Sie die MIC-KEY® G-Sonde vor der Reinigung eine volle und eine zusätzliche Viertelumdrehung um zu verhindern, dass der Ballon an der Mageninnenwand festklebt.

## PRÜFEN DES BALLONVOLUMENS

Prüfen Sie alle zwei Wochen die Wassermenge im Ballon. Setzen Sie dazu die Spritze mit dem Luer-Slip-Ansatz am Ballonanschluss an und ziehen Sie das komplette Wasser ab, ohne die Ernährungssonde zu verschieben (Abb. c). Befindet sich weniger Wasser in der Spritze als ursprünglich eingefüllt wurde, füllen Sie den Ballon mit sterilem oder destilliertem Wasser bis zur vorgeschriebene Menge auf (Abb. d). Der Ballon darf auf keinen Fall mit Luft gefüllt werden. Luft entweicht sehr schnell aus dem Ballon, so dass die MIC-KEY® G-Sonde nicht mehr stabil sitzt.



## STOMAPFLEGE

Gewöhnen Sie sich nach jeder Nahrungszufuhr an, die Haut um die Sonde herum (Stoma) zu prüfen. Achten Sie darauf, dass die Haut immer sauber und trocken ist. Beobachten Sie das Stoma einige Minuten um festzustellen, ob Mageninhalt austritt.

Reinigen Sie vorsichtig die Haut um das Stoma (Abb. a). Drehen Sie die MIC-KEY® Sonde und wiederholen Sie die Reinigung (Abb. b). Verwenden Sie dazu Wattestäbchen oder ein weiches Tuch, warmes Wasser und eine milde Seife.

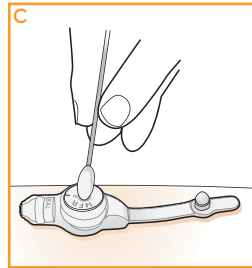
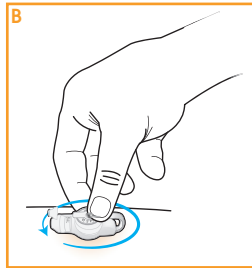
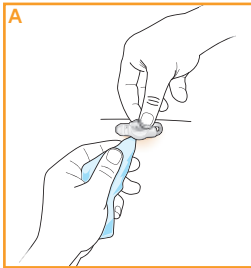
Hinweis: Waschen Sie Ihre Hände immer gründlich mit warmem Wasser und Seife, bevor Sie Ihre Ernährungssonde anfassen.

Wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihre Seife hautreizend wirkt, können Sie entweder die Reinigung nur mit Wasser durchführen oder eine andere Seife ausprobieren.

Reinigen Sie den Sondenanschluss mit einem Wattestäbchen oder einem weichen Tuch, um Öl oder Nahrungsmittelreste zu entfernen (Abb. c).

Achten Sie darauf, dass kein Teil der MIC-KEY® Low Profile Gastrostomie-Ernährungssonde punktiert wird oder reißt.

## ANLEITUNG FÜR DIE ENTERALE NAHRUNGZUFUHR



### ÜBERPRÜFUNG DER KORREKTEN SONDENPLATZIERUNG

Folgen Sie den Empfehlungen Ihres Arztes. Diese Methoden sind nur für bereits länger bestehende Stomata geeignet. Für den Umgang mit einem neu angelegten Stoma bitte den Arzt kontaktieren.

#### Aspirationsmethode:

- Schließen Sie das MIC-KEY® Bolus-Verlängerungsset an den Sondenanschluss an.
- Befestigen Sie die Spritze mit dem ENFit®-Anschluss (weiblich) am Bolus-Verlängerungsset.
- Ziehen Sie den Kolben zurück, um Mageninhalt zu aspirieren (im Magen sollte sich entweder Nahrung oder eine klare oder gelbliche Flüssigkeit befinden).

#### pH-Messung:

- Messen Sie den pH-Wert des Aspirats mit pH-Indikatorpapier. Der pH-Wert sollte bei höchstens 5,5 liegen. Im Zweifelsfall wird zur Ermittlung der Sondenposition eine Röntgenaufnahme durchgeführt.
- Der aspirierte Mageninhalt wird zurück in den Magen injiziert, die Sonde mit Wasser gespült und mit der Nahrungszufuhr begonnen.

#### Auskultation von Luft:

- 5-10 ml Luft in eine Spritze aufziehen.
- Über der linken Bauchwandseite wird in Höhe der Taille ein Stethoskop aufgelegt. In den Nahrungsmittelanschluss des Verlängerungssets wird Luft injiziert. Hören Sie, ob ein gurgelndes Geräusch im Magen auftritt.
- Ist nichts zu hören, wird die Prozedur wiederholt. Ist noch immer nichts zu hören, KEINE NAHRUNG ZUFÜHR ÜBER DIE SONDE VOR. Konsultieren Sie mit diesem Problem Ihren Arzt.

Wurden beide oben genannten Methoden ausprobiert und Sie sind sich nicht sicher, ob die Sonde richtig liegt, NEHMEN SIE KEINE WEITERE ZUFUHR ÜBER DIE SONDE VOR. Ihr Arzt kann feststellen, ob Ihre Sonde korrekt liegt.

## BEMESSUNG VON RÜCKSTÄNDEN IM MAGEN

Als "Rückstand" wird die Menge an Magenflüssigkeit und Nahrung bezeichnet, die sich 4 Stunden nach der Nahrungszufuhr noch in Ihrem Magen befindet. Ihr Magen ist nicht immer vollständig leer. Die Menge der Rückstände schwankt und ist unter anderem von Ihrer Aktivität und Körperposition abhängig.

### Der Magen wird auf Rückstände geprüft, wenn:

- Nahrung sich in den Verlängerungsschlauch zurückstaut.
- Sie Übelkeit verspüren.

### Prüfung auf Rückstände:

- Befestigen Sie die Spritze mit dem ENFit®-Ansatz (weiblich) am Nahrungsmittelanschluss des Bolus-Verlängerungssets.
- Der Ansatz wird fest in den Anschluss gedrückt und langsam der Spritzenkolben zurückgezogen, um Gase aus dem Magen zu entfernen.
- Wird dabei auch Sondennahrung aspiriert, wird die Menge der aufgenommenen Nahrung in der Spritze genau bemessen und in eine Schale gegeben. Befindet sich nach Messung des Spritzeninhaltes und Ableitung in eine Schale noch mehr Sondennahrung im Magen, wird die Spritze erneut angeschlossen. Die restliche Flüssigkeit wird aus dem Magen entnommen, gemessen und in eine Schale gegeben.

Die Rückstände werden in den Magen zurückgeführt, da sie wichtige Elektrolyte und Nährstoffe enthalten.

## DEKOMPRESSION ODER ENTLUFTUNG

Ihr Arzt hat Sie möglicherweise angewiesen, vor und/oder nach der Nahrungszufuhr eine Dekompression durchzuführen (Luft aus dem Magen abzulassen).

### Schließen Sie ein MIC-KEY® Verlängerungsset an den Sondenanschluss an.

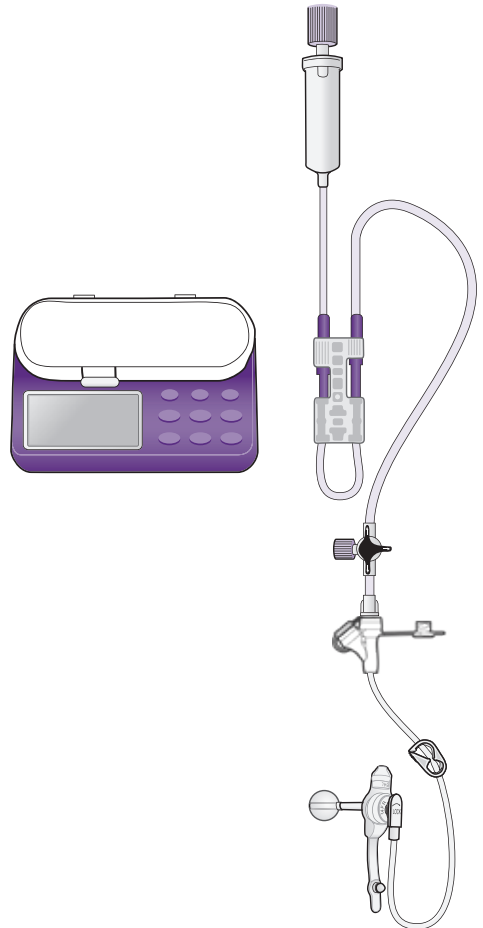
- Nehmen Sie den Kolben aus der Spritze mit ENFit®-Anschluss.
- Befestigen Sie die Spritze am Verlängerungsset.
- Lassen Sie Flüssigkeit und Luft in die Spritze strömen (im Magen sollte sich entweder Nahrung oder eine klare b.z.w. gelbliche Flüssigkeit befinden). Befindet sich eine große Flüssigkeitsmenge im Magen, klemmen Sie das Verlängerungsset ab und entleeren Sie die Spritze in eine Sammelschale oder einen Sammelbeutel. Wiederholen Sie den Vorgang, bis die Dekompression vollständig erfolgt ist.
- Geben Sie den entnommenen Mageninhalt zurück in den Magen, spülen Sie Sonde und Verlängerungsset mit Wasser und beginnen Sie mit der Nahrungszufuhr bzw. setzen Sie diese fort.

### Rückführung der Rückstände:

- Um den Mageninhalt wieder zurückzuführen, wird die Spritze, in der Schale mit den entnommenen Mageninhalten platziert.
  - Durch einem Zug am Spritzenkolben, wird die Spritze mit dem entnommenen Mageninhalt gefüllt.
  - Das Verlängerungsset bleibt angeschlossen, während die Spritze in den Bolusanschluss des Verlängerungssets gesetzt wird. Anschliessend wird der entnommene Mageninhalt durch Druck auf den Kolben wieder in den Magen zurückgeführt.
- Überprüfen Sie den Rückstand erneut nach 30 Minuten und setzen Sie die Nahrungszufuhr fort, wenn sich die Menge im Vergleich zur ersten Überprüfung verringert hat. Bleibt die Rückstandsmenge in etwa gleich, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

## KONTINUIERLICHE ERNÄHRUNG

1. Schließen Sie den Nahrungsbeutel an das Sondennahrungsset an.
2. Schließen Sie den Schlauch des Sondennahrungssets an das MIC-KEY® Verlängerungsset an.
3. Treiben Sie die Luft aus den Schläuchen, indem Sie die Sondennahrung durchlaufen lassen. Wenn die Sondennahrung das Ende des MIC-KEY® Verlängerungssets erreicht hat, schließen Sie den Schlauch mit der Klemme.
4. Öffnen Sie die Verschlusskappe der MIC-KEY® Sonde und setzen Sie das Verlängerungsset so ein, dass sein schwarzer Strich am Anschluss auf den schwarzen Strich am Sondenanschluss ausgerichtet ist. Verriegeln Sie das Verlängerungsset, indem Sie den Anschluss im Uhrzeigersinn drehen, bis leichter Widerstand auftritt. Drehen Sie den Anschluss nicht über diesen Punkt hinaus.
5. Schließen Sie den Schlauch des Beutels an die Pumpe an.
6. Stellen Sie die Fördergeschwindigkeit entsprechend den Herstellerangaben oder den Anweisungen Ihres Arztes ein.
7. Lösen Sie die Klemme und beginnen Sie mit der Nahrungszufuhr.
8. Wenn die Nahrungszufuhr fast beendet ist, fügen Sie die vorgeschriebene Menge Wasser hinzu.
9. Sobald die Gabe von Sondennahrung und Wasser beendet ist, entfernen Sie den Schlauch des Beutels vom MIC-KEY® Verlängerungsset.
10. Mithilfe der Spritze wird das MIC-KEY® Verlängerungsset mit 10-20 ml warmem Wasser gespült bis der Schlauch sauber ist. (Bei Frühgeborenen/Säuglingen mit niedrigem Geburtsgewicht oder empfindlichen Patienten kann eine geringere Menge nötig sein. Fragen Sie hierzu Ihren Arzt.)
11. Entfernen Sie das MIC-KEY® Verlängerungsset von Ihrer MIC-KEY® G-Sonde, indem Sie es entgegen dem Uhrzeigersinn abdrehen, bis sich der schwarze Strich des Sondenanschlusses auf einer Linie mit dem schwarzen Strich des Verlängerungssets befindet. Nehmen Sie das Verlängerungsset vorsichtig ab und verschließen Sie die MIC-KEY® Ernährungssonde sorgfältig mit der anhängigen Verschlusskappe.
12. Waschen Sie das MIC-KEY® Verlängerungsset sofort nach jeder Verwendung mit warmem Seifenwasser. Spülen Sie es anschließend gründlich und bewahren Sie es an einem trockenen, sauberen Platz auf. Aus hygienischen und funktionellen Gründen wird empfohlen, das Verlängerungsset mindestens alle 2 Wochen zu austauschen.



### Wichtig zu beachten:

Waschen Sie Ihre Hände mit Wasser + Seife und trocknen Sie sie gründlich ab.

- Folgen Sie bei der Handhabung des Nahrungsbeutels den Anweisungen des Sondenkostherstellers.
- Halten Sie sich sorgfältig an die verordnete Menge.
- Beschriften Sie jede Sondenkostcharge mit dem Datum und Zeitpunkt Ihrer Zubereitung.

### Boluszufuhr mit einer Spritze

1. Befestigen Sie die Spritze mit ENFit®-Anschluss (ohne Kolben) durch eine mit leichtem Druck ausgeführte Viertelumdrehung am MIC-KEY® Bolus-Verlängerungsset. Öffnen Sie die Klemme des Verlängerungssets. Treiben Sie die Luft aus dem Verlängerungsset, indem Sie es mit Wasser füllen. Verschließen Sie das Verlängerungsset mit der Klemme, wenn es mit Wasser gefüllt ist.
2. Schließen Sie das Bolus-Verlängerungsset an den Sondenanschluss an, indem die schwarzen Striche des Verlängerungssets und des Sondenanschlusses aufeinander ausgerichtet werden. Das patientenseitige Ende des Bolus-Verlängerungssets wird in den Sondenanschluss gesetzt und im Uhrzeigersinn gedreht, bis leichter Widerstand spürbar wird (etwa nach einer Dreiviertelumdrehung). Drehen Sie den Anschluss nicht über diesen Punkt hinaus.
3. Gießen Sie die Sondennahrung langsam in die Spritze und lösen Sie die Klemme. Halten Sie die Spritze gefüllt, damit keine Luft in den Magen gelangt. Passen Sie die Durchflussgeschwindigkeit durch Anheben oder Senken der Spritze an.
4. Wenn die Spritze fast leer ist, fügen Sie die verordnete Menge Wasser hinzu.
5. Nachdem die Sondennahrung und das Wasser verabreicht wurden, schließen Sie den Schlauch mit der Klemme und füllen die Spritze mit 10–20 ml warmem Wasser. (Bei Frühgeborenen/Säuglingen mit niedrigem Geburtsgewicht oder empfindlichen Patienten kann eine geringere Menge nötig sein. Fragen Sie hierzu Ihren Arzt.) Setzen Sie den Spritzenkolben wieder in die Spritze und lösen Sie die Schlauchklemme. Spülen Sie das Bolus-Verlängerungsset, bis der Schlauch sauber ist.
6. Entfernen Sie das MIC-KEY® Verlängerungsset von der Ernährungssonde, indem Sie es entgegen dem Uhrzeigersinn abdrehen, bis sich der schwarze Strich des Sondenanschlusses auf einer Linie mit dem schwarzen Strich des Verlängerungssets befindet. Nehmen Sie das Verlängerungsset vorsichtig ab und verschließen Sie die MIC-KEY® Ernährungssonde sorgfältig mit der angehangenen Verschlusskappe. Waschen Sie das Verlängerungsset mit warmem Seifenwasser, bis der Schlauch sauber ist. Spülen Sie es anschließend gründlich mit reinem Wasser und bewahren Sie es an einem trockenen, sauberen Platz auf. Aus hygienischen und funktionellen Gründen wird empfohlen, das Verlängerungsset mindestens alle 2 Wochen auszutauschen.

### Bolusernährung mittels Schwerkraft

1. Schließen Sie den Nahrungsbeutel an das Sondennahrungsset an und füllen Sie den Schlauch so, dass sich keine Luft mehr darin befindet.
2. Befestigen Sie das MIC-KEY® Bolus-Verlängerungsset mit einer unter leichtem Druck ausgeführten Viertelumdrehung am Sondennahrungsset. Treiben Sie mit der Sondennahrung die Luft aus dem Schlauch, bis die Sondennahrung an der Spitze des Bolus-Verlängerungssets angekommen ist. Verschließen Sie anschließend den Schlauch mit der Klemme.
3. Schließen Sie das Bolus-Verlängerungsset an den Sondenanschluss an (siehe oben) und öffnen Sie die Klemme.
4. Passen Sie die Durchflussgeschwindigkeit durch Anheben oder Senken des Nahrungsbeutels an.
5. Wenn die Nahrungszufuhr fast beendet ist, fügen Sie die verordnete Menge Wasser hinzu.
6. Sobald die Gabe von Sondennahrung und Wasser beendet ist, nehmen Sie das Bolus-Verlängerungsset vom Sondennahrungsset ab.
7. Spülen Sie das Bolus-Verlängerungsset mit 10–20 ml Wasser bis der Schlauch sauber ist. (Bei Frühgeborenen/Säuglingen mit niedrigem Geburtsgewicht oder empfindlichen Patienten kann eine geringere Menge nötig sein. Fragen Sie hierzu Ihren Arzt.)
8. Entfernen Sie das Bolus-Verlängerungsset von der MIC-KEY® G-Sonde. Waschen Sie das Verlängerungsset mit warmem Seifenwasser, bis der Schlauch sauber ist. Spülen Sie es anschließend gründlich mit reinem Wasser und hängen Sie es auf, damit es an der Luft trocknen kann.

## ARZNEIMITTELZUFUHR

Arzneimittel werden wenn irgend möglich in flüssiger Form verabreicht. Verdünnen Sie dickflüssige Arzneimittel mit Wasser, damit sie den Anschluss nicht verstopfen. Um die richtige Verdünnung sicherzustellen, halten Sie bitte mit Ihrem Apotheker Rücksprache.

- Ist ein Medikament nur in Tabletten- oder Kapselform erhältlich, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, ob Sie das Präparat zerkleinern und mit Wasser mischen können. Nicht alle Tabletten oder Kapseln können auf diese Art verwendet werden.

- Kann Ihr Medikament zerkleinert werden, zerstoßen Sie es zu einem feinen Pulver und stellen Sie sicher, dass es im Wasser gut aufgelöst wird.
- Arzneimittel dürfen ohne ausdrückliche Anweisung des Arztes nie mit Sondennahrung gemischt werden.
- Konsultieren Sie immer erst Ihren Arzt, bevor Sie ein neues Arzneimittel über Ihre Sonde verabreichen.

## AUSTAUSCH DER MIC-KEY\* G-SONDE

### WANN UND WIE?

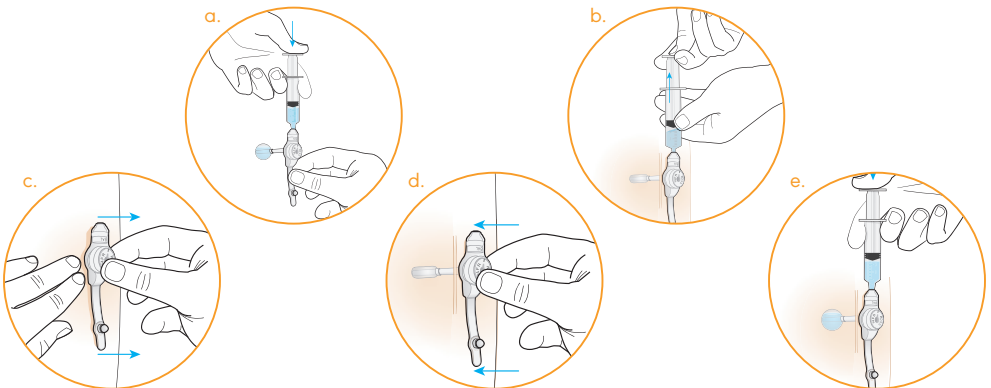
Ihr Arzt hilft Ihnen bei der Entscheidung, wann Ihre MIC-KEY\* Sonde ausgetauscht werden muss. Zur Aufrechterhaltung optimaler Ergebnisse, der nötigen Hygiene und eines gesunden Stomas, empfehlen wir einen Sondenwechsel alle 3 Monate. Ihre Sonde ist darauf ausgelegt, im normalen Gebrauch, 3 Monate einwandfrei zu funktionieren (siehe Gebrauchsanweisung). Nach einer entsprechenden Einweisung Ihres Arztes, können Sie Ihre Sonde selbst austauschen. Mithilfe des MIC-KEY\* Stoma-Messinstruments lässt sich eine optimale Passung herstellen.

**WICHTIG:** Im Allgemeinen wird empfohlen, die Stomamessung alle 3-6 Monate zu wiederholen, um gegebenenfalls die Sondengröße anzupassen. Das ist beispielsweise bei Gewichtszunahme oder -abnahme und beim wachsenden Säugling. Fragen Sie Ihren Arzt nach weiteren Informationen.

### Hilfreiche Tipps:

Wechseln Sie die Sonde alle 3 Monate, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Konsultieren Sie bei den nachfolgend aufgeführten Erscheinungen Ihren Arzt und bitten Sie um Überprüfung der Stomalänge mit dem MIC-KEY\* Stoma-Messinstrument

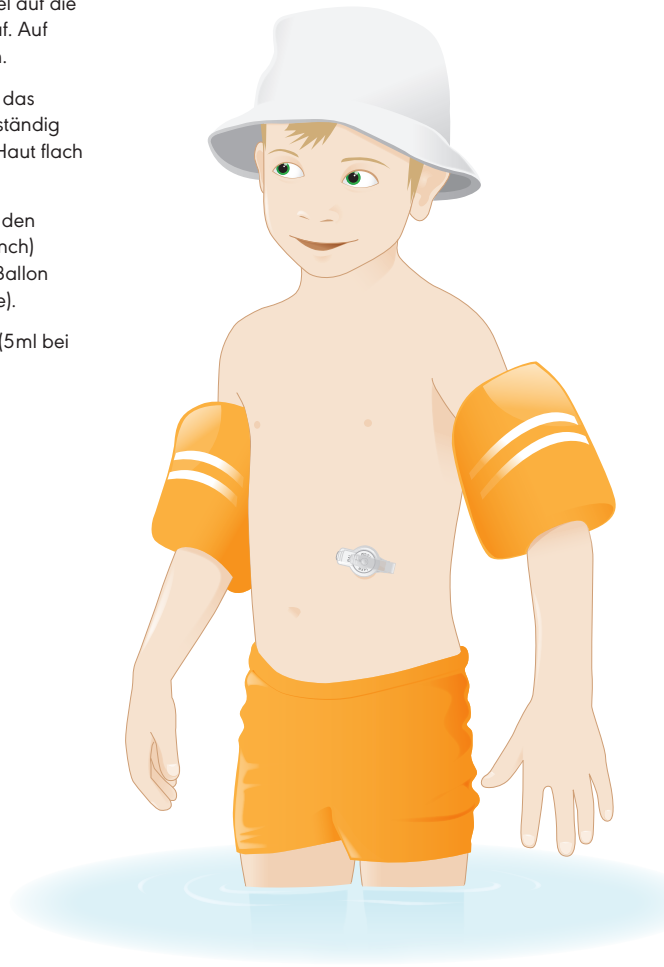
- a. Deutliche Gewichtszunahme oder -abnahme.
- b. Die Sonde zwickt oder sitzt stramm.
- c. Die Sonde fühlt sich locker an und/oder das Stoma ist undicht.
- d. Das Stoma fühlt sich unangenehm an und/oder ist gereizt.
- e. Die Sonde lässt sich nicht regulär drehen (sitzt fest oder ist eingesunken).



## AUSTAUSCH DER MIC-KEY® ERNÄHRUNGSSONDE:

1. Waschen Sie Ihre Hände und nehmen Sie die neue MIC-KEY® Ernährungssonde aus der Verpackung. Füllen Sie den Ballon mit 5ml sterilem oder destilliertem Wasser (Abb. a).
2. Entfernen Sie die Spritze und untersuchen Sie den Ballon. Er sollte symmetrisch sein. Prüfen Sie ihn auf eventuelle Undichtigkeiten. Entfernen Sie das Wasser aus dem Ballon.
3. Setzen Sie die Spritze mit Luer-Slip-Ansatz in das Ballonventil der alten MIC-KEY® Ernährungssonde ein, die sich im Magen des Patienten befindet. Ziehen Sie den Kolben zurück, bis sich kein Wasser mehr im Ballon befindet (fig. b).
4. Ziehen Sie die alte Ernährungssonde MIC-KEY® vorsichtig aus dem Magen des Patienten. Dabei kann etwas wasserlösliches Gleitmittel hilfreich sein (Abb. c).
5. Tragen Sie ein wasserlösliches Gleitmittel auf die Spitze der neuen MIC-KEY® G-Sonde auf. Auf keinen Fall Öl oder Vaseline verwenden.
6. Führen Sie die neue Sonde vorsichtig in das Stoma ein. Schieben Sie die Sonde vollständig ein, bis die MIC-KEY® G-Sonde auf der Haut flach aufliegt (Abb. d).
7. Halten Sie die Sonde fest und füllen Sie den Ballon mit 5 ml (3-5 ml bei Größe 12 French) destilliertem oder sterilem Wasser. Der Ballon darf nicht mit Luft gefüllt werden (Abb. e).
8. Platzieren Sie den Ballon an der Magenwand, indem Sie die MIC-KEY® G-Sonde vorsichtig bis zum Anschlag nach oben ziehen.
9. Wischen Sie Flüssigkeits- und Gleitmittelreste von Sonde und Stoma.
10. Prüfen Sie den korrekten Sitz der Sonde. Schließen Sie ein Verlängerungsset an den Sondenanschluss an und aspirieren Sie Rückstände im Magen. Messen Sie den pH-Wert des aspirierten Mageninhalts mit pH-Indikatorpapier. Der pH-Wert sollte bei höchstens 5,5 liegen. Im Zweifelsfall wird zur Ermittlung der Sondenposition eine Röntgenaufnahme durchgeführt. Der aspirierte Mageninhalt wird zurück in den Magen injiziert, die Sonde mit Wasser gespült und mit der Nahrungszufuhr begonnen.

Füllen Sie niemals mehr als 10 ml Flüssigkeit (5ml bei Größe 12 French) in den Ballon.



# BEI KINDERN ZU BEACHTEN

Kinder haben besondere Bedürfnisse. Wenn Sie ein Kind mit Gastrostoma pflegen, können die nachfolgenden Hinweise hilfreich sein.

## DER KINDERMAGEN IST KLEIN

Säuglinge und Kleinkinder entwickeln erst mit zunehmendem Wachstum die Fähigkeit, größere Mengen Nahrung aufzunehmen.

Die Nahrungsmittelzufuhr beginnt normalerweise mit häufigen kleinen Mengen Sondennahrung. Eine Bolus-Nahrungszufuhr dauert 20 bis 40 Minuten. Eine langsame, stetige Zufuhr wird am besten über ein Schwerekraftsystem oder eine Ernährungspumpe gesteuert. Seien Sie geduldig und erhöhen Sie die Portionsmengen der zugeführten Sondennahrung nur langsam.

Ist der Magen des Kindes voll, kann Sondennahrung aus dem Stoma austreten. Das Kind kann auch kolikartige Symptome zeigen und Sondennahrung erbrechen oder aufstoßen. Ist dies der Fall, fragen Sie Ihren Arzt, ob eine Dekompression bzw. Entlüftung für Ihr Kind vorgenommen werden soll.

## KINDER WACHSEN

Bedenken Sie stets, dass bei Kindern mit Gastrostoma Wachstum und die gleichen Entwicklungsbedürfnisse vorliegen wie bei anderen Kindern. Dies bedeutet, dass ihr Nährstoffbedarf zunimmt und auch, dass gegebenenfalls eine häufigere Stomamessung erforderlich ist, um die aktuelle optimale Länge der MIC-KEY® G-Sonde zu bestimmen.



## KINDERN MUSS GENÜGEND WASSER ZUGEFÜHRT WERDEN

Die richtige Flüssigkeitszufuhr ist sehr wichtig. Wenn es warm ist oder das Kind Fieber hat, müssen Sie ihm gegebenenfalls mehr Wasser zuführen, damit es nicht dehydriert. Fragen Sie Ihren Arzt nach entsprechenden Handlungsanweisungen.

## KINDER MÜSSEN ERFAHRUNGEN MIT LEBENSMITTELN MACHEN

Ihr Kind erhält seine Nahrung zwar über eine Sonde, trotzdem ist es für seine Entwicklung wichtig, beim gemeinsamen Essen am Tisch zu sitzen, (sofern dies sicher ist). So kann es hier Erfahrungen mit Lebensmitteln machen. Ermutigen Sie Ihr Kind, Essen anzufassen und zu probieren, selbst wenn es dabei um den Kinderstuhl herum weniger sauber zugeht.

## ERFAHRUNGEN MIT DEM MUND

Der Mund eines Säuglings ist ein sehr empfindliches Körperteil. Selbst wenn das Kind nicht gut genug saugen bzw. schlucken kann um aktiv Nahrung aufzunehmen, ist der Saugreflex trotzdem vorhanden. Saugen scheint Babys zu beruhigen. Experimentieren Sie mit einem Schnuller. Stimulieren Sie damit während der Nahrungszufuhr die Lippen, das Zahnfleisch und die Zunge Ihres Kindes. Mit zunehmendem Alter müssen andere Saug- und Kaugelegenheiten geschaffen werden. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt darüber, welche anderen Saug- und Kaumöglichkeiten es gibt.

## KINDER MÜSSEN SICH BEWEGEN

Ein Baby muss auch auf den Bauch rollen können. Auf diese Weise lernt es, sich hochzustemmen und zu krabbeln. Die MIC-KEY® G-Sonde ist mit so flachem Profil konstruiert, dass sie die normale Aktivität nicht behindert.

# WISSEN WAS ZU TUN IST, ...

## WENN IHR KIND ERBRICHT

Wenn Ihr Kind bei der Nahrungszufuhr erbricht, können folgende Maßnahmen hilfreich sein:

- Bringen Sie Ihr Kind während der Nahrungszufuhr in eine aufrechte, sitzende Position. Bei einigen Kindern kommt es zum gastroösophagealen Reflux, d.h. die Nahrung fließt aus dem Magen zurück in die Speiseröhre. Bei betroffenen Kindern ist die korrekte Körperhaltung bei der Nahrungszufuhr sehr wichtig. Der Oberkörper muss aufrecht sein oder sich zumindest in 30°-Hochlagerung befinden.
- Sorgen Sie dafür, dass die Sondennahrung korrekt angemischt wird und nicht kalt ist.
- Verwenden Sie nur frische Sondennahrung. Verwenden Sie keine Sondennahrung, die länger als vier Stunden ungekühlt bereitstand.
- Verlangsamen Sie die Durchflussgeschwindigkeit oder machen Sie eine kurze Pause und setzen Sie die Nahrungszufuhr erst fort, wenn Ihr Kind sich besser fühlt. Spülen Sie den Schlauch unbedingt mit warmem Wasser, bevor Sie die Nahrungszufuhr fortsetzen.

Wenn das Erbrechen (oder die Übelkeit) nicht aufhört wenden Sie sich an Ihren Arzt. .

## WENN IHR KIND WÄHREND ODER UNMITTELBAR NACH DER NAHRUNGZUFUHR ATEMPROBLEME BEKOMMT

- Stellen Sie die Nahrungszufuhr sofort ein.
- Entleeren (dekomprimieren) Sie den Magen.
- Rufen Sie sofort Ihren Arzt.

## WENN SICH DER ZUFÜHRUNGSSCHLAUCH DES SONDENNAHRUNGSSETS ABLÖST

Schalten Sie die Ernährungspumpe ab. Schätzen Sie, wie viel Sondennahrung verloren gegangen ist. Wischen Sie die Schlauchverbindungen sorgfältig mit Seifenwasser ab. Sie dürfen keine Öl- oder Nahrungsreste aufweisen. Säubern Sie das Innere des Nahrungsmittelanschlusses des Verlängerungssets mit einem Wattestäbchen und Alkohol. Spülen Sie den Schlauch mit warmem Wasser. Trocknen Sie die Verbindungen und schließen Sie die Schläuche wieder unter leichtem Druck mit einer Viertelumdrehung an. Setzen Sie die Nahrungszufuhr fort, wobei die verloren gegangene Menge ersetzt wird.

## WENN DER BALLON EIN LECK ODER EINEN RISS AUFWEIST

Halten Sie zu Hause immer eine Ersatz-MIC-KEY®-G-Sonde bereit. Silikonballons halten in der Regel mehrere Monate. Die Lebensdauer wird jedoch von verschiedenen Faktoren beeinflusst, wie Arzneimitteln, der zum Befüllen verwendeten Wassermenge, dem pH-Wert im Magen und der Sondenpflege.

## WENN DIE SONDE VERSTOPFT

Sonden mit kleinerem Durchmesser setzen sich schneller zu, benötigen aber auch weniger Wasser zum Durchspülen. Bei Säuglingen wird die Sonde in der Regel mit 3 bis 10 ml gespült. Prüfen Sie die benötigte Menge für den individuellen Fall. Bei einigen Sondenträgern ist die zulässige Wassermenge eingeschränkt. Halten Sie deshalb täglich die zum Spülen verwendete Wassermenge genau fest.

Um einem Verstopfen der Sonde vorzubeugen, spülen Sie die Sonde mit warmem Wasser.

- Vor und nach jeder Nahrungszufuhr
- Vor und nach jeder Arzneimittelgabe
- Alle 3 bis 4 Stunden bei kontinuierlicher Nahrungszufuhr
- Nach der Prüfung der Rückstände im Magen

Arzneimittel dürfen nicht mit Sondennahrung vermischt werden. Arzneimittel werden wenn möglich in flüssiger Form verabreicht. Liegt das Medikament nicht in flüssiger Form vor, wird es fein zerstoßen und in Wasser gut aufgelöst. Soll der Patient mehrere Medikamente erhalten, werden diese nacheinander verabreicht. Vor und nach jeder Gabe wird die Sonde mit warmem Wasser gespült. Spülen Sie die Sonde nach jeder einzelnen Arzneimittelgabe mit 5 ml Wasser.

## WENN DER BALLON SICH NICHT ENTLEREEN LÄSST

Wenn Sie mit der Spritze kein Wasser aus dem Ballon abziehen können, prüfen Sie zunächst, ob die Vertiefung des Ballonventils sauber ist. Hier setzt sich gelegentlich ausgelaufene Sondennahrung oder andere Substanzen ab. Stellen Sie sicher, dass sich das Ventil nicht durch Essensreste zugesetzt hat. Säubern Sie die Vertiefung und setzen Sie dann die Spritze unter leichtem Druck mit einer Viertelumdrehung ein. Versuchen Sie erneut, den Kolben zurückzuziehen. Wenn sich der Ballon noch immer nicht entleeren lässt, drücken Sie das Ventil mit dem Ende einer Büroklammer ein, sodass das Wasser herausfließen kann. Stellen Sie sicher, dass Sie eine Ersatzsonde griffbereit haben, die Sie in das Stoma einsetzen.

## WENN STOMA- UND HAUTPROBLEME AUFTRETEN

Bei Stomaproblemen wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt, wenn

- das Stoma blutet,
- Sie bemerken, dass sich Blut unter den Mageninhalt gemischt hat,
- das Stoma anhaltend gerötet b.z.w. wund ist und/oder der gerötete Bereich einen Durchmesser von mehr als 2,5 cm aufweist,
- das Stoma unangenehm riecht,
- die Haut um das Stoma geschwollen ist,
- das Stoma eitert,
- Fieber auftritt,
- anhaltende Schmerzen bestehen.

Denken Sie daran, die MIC-KEY® G-Sonde bei der täglichen Sondenpflege eine volle Umdrehung und eine zusätzliche Viertelumdrehung zu drehen, um für die nötige Luftzirkulation zu sorgen. Gerötete oder wund Haut um das Stoma kann auf eine unpassende Sondengröße (beispielsweise nach Gewichtszunahme oder -abnahme) oder auf austretenden Mageninhalt hindeuten. Säubern Sie den Bereich häufig und halten Sie ihn trocken.

Es kann auch zur Bildung von Granulationsgewebe kommen. Granulationsgewebe entsteht durch den Versuch des Körpers, die Eingriffsstelle zu heilen. Die Fläche des betroffenen Gewebes kann sich vergrößern und muss dann behandelt werden.

Bei Blutungen oder starker Gewebeneubildung konsultieren Sie bitte Ihren Arzt.

WICHTIG: Wenn Sie feststellen, dass die Sonde nicht bequem sitzt, kontaktieren Sie bitte Ihren Arzt.

## WENN IHR KIND DURCHFALL BEKOMMT

Mögliche Ursachen für Durchfall:

- Zu schnelle Zufuhr der Sondennahrung. Versuchen Sie eine langsamere Zuführungsgeschwindigkeit.
- Verdorbene Sondennahrung. Mischen Sie die Sondennahrung am besten vor jeder Gabe frisch an. Wenn Sie Reste bereits angemischter Sondennahrung aufbewahren möchten, stellen Sie diese immer direkt in den Kühlschrank und bewahren Sie sie nie länger als 24 Stunden auf.
- Änderung der Sondennahrung, der Arzneimittel oder des Verabreichungsplans. Diese und andere Veränderungen können neben Durchfällen auch Verstopfung hervorrufen. Stellen Sie deshalb wenn möglich schrittweise um.

Hält der Durchfall nach diesen Maßnahmen weiter an, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

## WENN BEI IHREM KIND VERSTOPFUNG AUFTRITT

- Bestimmte Sondennahrung kann bei empfindlichen Patienten zu Verstopfung führen. Mangelnde Bewegung, Änderung der Nahrung, der Arzneimittel oder des Verabreichungsplans und mangelnde Flüssigkeitszufuhr können ebenfalls Ursache einer Verstopfung sein. Bei anhaltender Verstopfung wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.
- Weitere hilfreiche Tipps und Quellen finden Sie unter [www.mic-key.com](http://www.mic-key.com).

# GLOSSAR DER FACHBEGRIFFE

**ASPIRATION:** Der Begriff Aspiration hat in diesem Zusammenhang zwei Bedeutungen:

1. Ungewolltes Einatmen von Flüssigkeit in die Lunge.
2. Aufnahme von Substanzen in eine Spritze.

**BOLUSERNÄHRUNG:** Verabreichung großer Mengen Sondennahrung über ein Sondennahrungsset oder eine Spritze durch die Sonde.

**ENTERALE ERNÄHRUNG:** Verabreichung von Flüssignahrung über eine Sonde, die in den Magen oder den Darm eingesetzt wird.

**ERNÄHRUNGSPUMPE:** Ist ein kleines Gerät, das über Steckdose oder Batterien angetrieben wird und die Menge der durch die Ernährungssonde verabreichten Nahrung steuert.

**ERNÄHRUNGSSONDE:** Ist eine Sonde, durch die Sondennahrung in den Magen oder Darm geführt wird.

**G-SONDE:** Abkürzung für Gastrostomiesonde. Eine Sonde, die durch die Bauchwand in den Magen führt.

**GASTROINTESTINALE DEKOMPRESSION:** Entfernen von Gas und Flüssigkeit aus dem Magen (auch „Entlüftung“ genannt).

**GASTRÖSOPHAGEALER REFLUX:** Rückfluss von Sondennahrung und Magenflüssigkeit vom Magen in die Speiseröhre.

**GASTROSTOMIE:** Herstellung einer Öffnung zum Legen einer Sonde durch die Bauchwand in den Magen (Stoma).

**GRANULATIONSGEWEBE:** Gewebebildung im Bereich des Stomas mit späterer Vernarbung.

**INTERMITTIERENDE ZUFUHR:** Häufige Verabreichung kleinerer Mengen Sondennahrung im Laufe des Tages oder der Nacht.

**KONTINUIERLICHE ERNÄHRUNG:** Durchgängige Verabreichung kleiner Mengen Sondennahrung im Laufe des Tages (oder der Nacht), ohne Unterbrechung (häufig über 20-24 Stunden).

**RÜCKSTÄNDE:** Rückstände der letzten Nahrungszufuhr im Magen kurz vor der nächsten Verabreichung.

**SCHWERKRAFTSYSTEM:** Sondennahrung wird ohne Ernährungspumpe über das Prinzip der Schwerkraft in den Magen geführt.

**SPRITZE MIT ENFit®-ANSCHLUSS:** Spritze mit ENFit®-Ansatz (weiblich) zur Bolusgabe von Flüssigkeiten und aspirierten Mageninhalten.

**SPRITZE MIT LUER-SLIP-ANSATZ:** Spritze mit einschiebbarer statt eindrehbarer Spitze, zur Injektion von Wasser in den Ballon.

**STOMA:** Öffnung, durch die eine Ernährungssonde in den Körper gelegt wird.

**ÜBERLEITSYSTEM (Zuführungs- oder Pumpenset):** Schläuche, die den Nahrungsbehälter mit der Ernährungssonde verbinden.

# IHRE MIC-KEY\* G-SONDE ANGABEN

NAME \_\_\_\_\_ TEL. \_\_\_\_\_

ARZT \_\_\_\_\_ TEL. \_\_\_\_\_

GELEGT AM \_\_\_\_\_ TYP \_\_\_\_\_

AUSTAUSCH DER SONDE AM \_\_\_\_\_

## SONDENSPEZIFIKATION:

AUFTRAGSNR. \_\_\_\_\_ LOT-NR. \_\_\_\_\_

FRENCH-GRÖSSE \_\_\_\_\_ STOMALÄNGE \_\_\_\_\_ cm

BALLONVOLUMEN \_\_\_\_\_ ML

MIC-KEY\* VERLÄNGERUNGSSET (5X1/BOX), WECHSEL ALLE ZWEI WOCHEN

AUFTRAGSNR. \_\_\_\_\_

MIC-KEY\* BOLUS-VERLÄNGERUNGSSET (5X1/BOX), WECHSEL ALLE ZWEI WOCHEN

AUFTRAGSNR. \_\_\_\_\_

## SONDENNAHRUNG:

MARKE DER SONDENNAHRUNG \_\_\_\_\_

BEZEICHNUNG DER SONDENNAHRUNG \_\_\_\_\_ MENGE DER SONDENNAHRUNG \_\_\_\_\_ ML

VERABREICHUNGSZEITEN \_\_\_\_\_

PORTIONSMENGE \_\_\_\_\_ WASSERMENGE \_\_\_\_\_

EINSTELLUNG DER PUMPE/DURCHFLUSSGESCHWINDIGKEIT \_\_\_\_\_

WEITERE BESTANDTEILE \_\_\_\_\_

PÜRIERTE NORMALE NAHRUNG: **FOLGEN SIE DEN ANWEISUNGEN IHRES ARZTES**

VOR UND NACH JEDER VERABREICHUNG MIT \_\_\_\_\_ ML WASSER SPÜLEN

SORGFÄLTIG MISCHEN UND KÜHL LAGERN: **FOLGEN SIE DEN ANWEISUNGEN IHRES ARZTES**



# WEITERE INFORMATIONEN UND HILFE

**WICHTIG:** Informationen zu Ihrer Sonde und dem verfügbaren Zubehör, einschließlich **des Patientenleitfadens für die Anwendung und Pflege**, stehen Ihnen auf unserer Website unter [www.mic-key.com](http://www.mic-key.com) in verschiedenen Sprachen zur Verfügung.

**1. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, wechseln Sie die Sonde alle 3 Monate oder früher, wenn:**

- a) Sie erheblich an Gewicht zunehmen oder abnehmen\*
- b) die Sonde zwickt oder zu stramm sitzt\*
- c) die Sonde sich locker anfühlt und/oder das Stoma undicht ist\*
- d) das Stoma sich unangenehm und/oder gereizt anfühlt\*
- e) die Sonde sich nicht regulär drehen lässt (fest sitzt oder eingesunken ist\*)

*\*Die Unterseite der Platte sollte 2 mm über der Hautoberfläche liegen.*

**2.** Verwenden Sie in Kombination mit der MIC-KEY® G-Sonde ausschließlich MIC-KEY® Verlängerungssets (andere sind nicht kompatibel oder können das Anti-Rückfluss-Ventil beschädigen).

**3.** Folgen Sie den Anweisungen der Packungsbeilage.

---

Weitere Informationen erhalten Sie per E-Mail an:  
[kundendienst@avanos.com](mailto:kundendienst@avanos.com)

# AVANOS

[www.mic-key.com](http://www.mic-key.com)

\* Eingetragenes Warenzeichen oder Marke von Avanos Medical, Inc. oder verbundenen Unternehmen. ©2019 AVNS. Alle Rechte vorbehalten. ENFit® - Eingetragenes Warenzeichen von Global Enteral Device Supplier Association, Inc. Mit Erlaubnis des Markeninhabers verwendet. HC204-00-DE